



14/SN-379/ME

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Bundesministerium für
Unterricht und Kunst
Minoritenplatz 4
A-1014 Wien

**MITEINANDER
MEHR ERREICHEN**
ICHEN DABE ÖGB

Ihr Zeichen, ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Bearbeiter(in)

Klappe (DW)

Datum

Pr/Pe,Prager

466+467

05.05.94

**Änderung des Landesvertragslehrgesetzes 1966;
Begutachtungsverfahren
Zl. 13.462/3-III/3/94**

Dr. Klausgraber
Betrifft **GESETZENTWURF**
Zl. *25* -GE/19*94*
Datum: 1 1. MAI 1994
Verteilt **13. Mai 1994** *h*

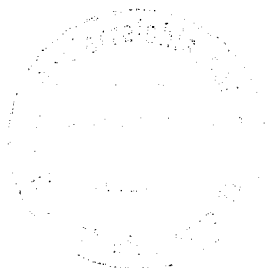
Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Österreichische Gewerkschaftsbund hat den im Betreff genannten Entwurf dankend erhalten und regt mit seiner Stellungnahme an, die in der geltenden Fassung des § 1 Abs. 2 angestellten Überlegungen hinsichtlich der Karrenzurlaubsvertretungen nochmals zu überprüfen.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und verbleiben

mit besten Grüßen

Fritz Verzetnitsch
Präsident



Mag. Herbert Tumpel
Leitender Sekretär

stnbmuk/rbbstn

HOHENSTAUFGASSE 10-12, A-1010 WIEN, POSTFACH 155

Telefon (0 22 2) 534 44 Durchwahl - Telefax (0 22 2) 534 44 204 - Telegramm-Adresse: Gewebund Wien - Fernschreiber (11) 43 16

BAWAG AG WIEN - Kto-Nr.: 01010 225 007 - PSK WIEN - Kto-Nr.: 1808.005 / DVR-Nr.: 0046655

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

www.parlament.gv.at